Eilt
Tischvorlage

BAUREFERAT
13. FEB. 2013 Nr. .....
1 Zur Kenntnisnahme
2 z.w.V.
3 Zur Stellungnahme
4 Antwort zur Unterschrift vorlegen
5 Termin:

FRAKTION DER CHRISTLICH-SOZIALEN UNION IM STADTRAT ZU NÜRNBERG

CSU

CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2

90403 Nürnberg

OBERBÜRGERMEISTER
13. FEB. 2013 Nr. .....
1 Zur Kenntnisnahme
2 z.w.V.
3 Antwort zur Unterschrift vorlegen

Wolff'scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 231 – 2907
Telefax: 09 11 / 231 – 4051
E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

er / 12. Februar 2013
Gsell

Ergänzung zu unserem Antrag vom 17.01.2013
"Lebensmittelversorgung in Fischbach"

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die CSU-Stadtratsfraktion stelle ich zur Behandlung im Stadtplanungsausschuss am 21.02.2013 folgende

Anfrage:

1.) Die Fragen vom 17.01.2013 werden beantwortet.

2.) Ergänzend informiert die Verwaltung den Stadtrat über den Sachstand des Verfahrens zur Umnutzung des ehemaligen Möbelhauses am östlichen Ortsende von Fischbach.

3.) Die Verwaltung berichtet zudem, ob das Gerücht stimmt, dass auch für den Bereich des ehemaligen Kfz-Handels am östlichen Endefischbachs ein aussichtsreicher Antrag auf Genehmigung von Lebensmitteleinzelhandel vorliegt?

4.) Sollten derzeit tatsächlich 2 oder mehr Alternativen für eine Ansiedlung bestehen, dann sind die daraus folgenden jeweiligen Vor- und Nachteile der Standorte zu beurteilen. Wie schätzt die Verwaltung die Lage ein?

Begründung:

Der Öffentlichkeit soll zeitnah einen Standort an der Fischbacher Hauptstraße. für den Lebensmittelversorger vorgestellt werden. Wie sich jetzt herausstellt, scheint auch der Standort des ehemaligen Möbelhauses genehmigungsfähig zu sein. Davon sollte der Stadtrat zeitnahe Kenntnis bekommen. Dem Vernehmen nach wurde die juristische Entscheidung bereits Anfang Dezember 20112 getroffen. Weder bei der Bürgerversammlung noch im AfS oder RWA wurde dieser Fakt erwähnt. Was ist der Grund dafür?

Neben den bislang diskutierten Standorten soll auch das Grundstück des Autohauses am Ostende Fischbachs als Standdort in Frage kommen. Auch dies wäre für den Stadtrat als Information wichtig.

Bei mehreren Standorten ist gerade die städtische Planung gefordert, sinnvolle Ergebnisse zu unterstützen. Von der Verwaltung ist eine Beurteilung der daraus entstehenden Lage einzufordern, bevor öffentlich ein Standort bekanntgemacht wird.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Brehm
Fraktionsvorsitzender